

Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

Technische Universität München

Studiengang und -fach:

Mathematik mit Nebenfach Wirtschaft

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

2. Semester

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

2016

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

WS 2016/17-SS 2017

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Deutsche Schule Barcelona

Adresse Ihrer Heimatschule:

Av. Jacint Esteva Fontanet, 105, 08950 Esplugues de Llobregat, Barcelona

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer Heimatschule:

Arne Lucht

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

Nachricht durch die Webseite der Schule

<http://www.dsbarcelona.com/index.php/studien-und-berufsberatung.html>

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?

Seit der 10. Klasse wollte ich in Deutschland studieren, um mein Deutsch zu verbessern und aus meiner Komfortzone bei meinen Eltern zu kommen. Es war mir wichtig in einer Großstadt zu wohnen, weil ich immer in Barcelona gewohnt habe und ich denke, dass ich mich an einem kleineren Ort nicht wohl fühlen würde. Deswegen passte München ganz gut. Außerdem hatte ich immer gehört, dass das Bildungssystem in Bayern ein sehr hohes Niveau hat.

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

Ich habe das Ranking von Die Zeit nachgeschaut und die TU war sehr gut bewertet. Diese zusammen mit den oben genannten Kriterien, war für mich eine sehr gute Option. Dann habe ich mich an der Webseite von der TUM informiert. Als ich mir sicher war, dass die Uni für mich passen würde, habe ich mich für eine Studienplatz beworben,

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Als ich 10 Jahre alt war hatte ich mit meiner Familie die Sommerferien am Starnberger See verbracht und München besucht. Deswegen kannte ich die Orte schon ein bisschen. Außerdem hat eine Freundin von mir ein Erasmus Studium in München gemacht und war vom Studentenleben in der Stadt sehr begeistert. Sie hat mir viele Tipps gegeben, um eine nicht so teure Wohnung zu finden. Außerdem hat sie mir ein paar Leute vorgestellt, damit ich mich am Anfang nicht einsam fühle und jemanden kenne, falls ich Hilfe brauche. Ihre Empfehlungen und Unterstützung waren sehr hilfreich.

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

An meiner Schule findet jedes Jahr eine Studienmesse statt, wo sich viele spanische und deutsche Universitäten sowie auch andere Stiftungen wie die BayBIDS oder das DAAD vorstellen. Außerdem kommen jedes Jahr Berufsberater aus Deutschland, mit denen die 11- und 12-Klässler einen persönlichen Termin vereinbaren können.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Ich fand den ganzen Prozess eigentlich ziemlich einfach. In Barcelona gibt es ein Büro vom DAAD, an dem man sich weiterinformieren kann, wenn man fragen hat. Ich habe es aber nicht gebraucht. Das einzige, das ich schwierig fand, war die Krankenkassenversicherung. Ich musste eine Krankenkassenbescheinigung für die Immatrikulation an der TUM abgeben. Zum Glück konnte ich mich mit den ehemaligen Schülern der DS Barcelona in Kontakt setzen, die auch an der TUM studieren (es sind ziemlich viele). Sie haben mir sehr geholfen. Auf diese Weise habe ich erfahren, dass die spanische Krankenversicherung schon ausreicht. Als ich im August in München war, um Wohnungen zu besichtigen, war ich an einem AOK Büro und habe nach einer Befreiung von der Krankenkassenbescheinigung gefragt. Ich musste nur meine europäische Versicherungskarte vorzeigen und nach 5 Minuten habe ich das Dokument zum Abgeben bekommen.

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Nein, habe ich nicht.

Informationen zum Studium in Bayern

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

Als ich im September angekommen bin, musste ich ein Konto eröffnen (was sehr einfach war) und mich beim Einwohnermeldeamt anmelden. An sich waren die Formulare und Dokumente, die man abgeben musste, sehr einfach aber das Problem für mich war, dass die Schlangen sehr lang sind. Ich hatte vormittags immer Veranstaltungen an der Uni, die ich nicht verpassen wollte. Ich bin dann am einzigen Tag hingegangen, an dem sie auch nachmittags aufmachen. Alle Nummern waren aber schon vergeben. Zum Glück ist irgendwann der Vorkurs ausgefallen und ich konnte sehr früh dort sein. Trotzdem war die Schlange riesig und ich habe mehr als zwei Stunden gebraucht, um mich anzumelden.

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

Von der Mathematik- zusammen mit der Physikfakultät wurde ein Vorkurs organisiert, in dem Stoff aus der Schule und auch Themen der ersten beiden Semester behandelt wurden. Ich würde diesen Vorkurs empfehlen, weil es eine Möglichkeit ist, zukünftige Kommilitonen kennenzulernen und das Studium nicht so abrupt mit den ersten Vorlesungen anzufangen. So war für mich die Anpassung an den Universitätsalltag nicht so schwierig. Die Fachschaft Mathematik und Informatik hat nebenbei die Studieneinführungstage (SET) organisiert. Es gab sehr viele Aktivitäten: Kneipentouren, Grillabende, Weißwurst Frühstück, Touren um das Campus...

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Man kann sich an die Studienberatung der TUM wenden. Ich habe es nämlich gemacht, weil ich nicht wusste, welches Nebenfach ich wählen sollte. Die Studienberaterin hat mir bei meiner Entscheidung sehr geholfen.

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Ich finde, dass man als Erstsemester an der TU viele Möglichkeiten hat, um den abstrakten Stoff der Mathematikvorlesungen zu verstehen. Zusätzlich zu den Vorlesungen, gibt es die sogenannten Tutorübungen, an denen ein Tutor den Stoff wiederholt und man 3 bis 4 Aufgaben selber löst und dann vergleicht. Es gibt auch Ergänzungen. Sie sind sehr vielfältig und man kann sich selbst aussuchen, welche man besuchen will. In den Kursen werden Wiederholung vom Stoff, weitere Aufgaben,

zusätzliche Beweise usw. angeboten. Vor den Klausuren gab es auch Wiederholungskurse, die sehr gut waren, um einen Überblick auf den ganzen Stoff zu bekommen. Ich finde, dass diese Unterstützung, vor allem am Anfang des Studiums, sehr wichtig ist, weil die Mathematik an der Uni sich sehr von der Mathematik unterscheidet, die man aus der Schule kennt.

Was ich nicht so mag, ist, dass wir nur zwei Mathematikvorlesungen haben (Analysis und Lineare Algebra). In Spanien wird der Stoff an der Universität in kleinere Einheiten eingeteilt. So behandelt man die Themen über einen längeren Zeitraum, was ich hilfreich für die Nacharbeit und für das Verständnis finde.

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

Meine Erfahrung in Bayern war bis jetzt sehr positiv, also würde ich ein Studium hier auf jeden Fall empfehlen. Als Student hat man hier viele Vorteile und die Bildung ist sehr gut.

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Nach dem Bachelor habe ich nicht vor, nach Spanien zurückzukehren. Ich werde wahrscheinlich ein Masterstudium bestreben, aber ich weiß nicht genau welches und deswegen auch nicht an welcher Universität.

Unterkunft und Leben

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

München ist eine sehr angenehme Stadt. Sie ist sehr ruhig und bietet alles, was man brauchen kann. Ich finde sie auch sehr schön.

Was mir nicht so gut gefällt, ist das Wetter. Im Winter ist es sehr kalt aber das hat mich nicht so sehr gestört, weil man sich warm anziehen kann und man vermeiden kann, lange unterwegs zu sein. Aber was man auch beachten soll, ist, dass die Sonne im Winter sehr früh untergeht (gegen 15h!!). Ich war deswegen sehr müde und hatte keine Energie, weil mein Körper nicht daran gewohnt ist.

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Ich wohne in einer 3er-WG mit zwei anderen Studenten der TU. Die Wohnung befindet sich in München-Freimann, was sehr praktisch für uns ist, weil wir nur 15-20 Minuten sowie zur Uni als auch bis zum Marienplatz brauchen.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

Ich habe meine Wohnung durch eine Facebook-Gruppe für Studenten, die in München auf der Wohnungssuche sind, gefunden. Ich würde es sehr empfehlen, diese Gruppen zu suchen und sich anzuschließen. Man muss aber sehr schnell sein und immer nur wenige Minuten, nachdem die Anzeige gepostet wird, schreiben. In München ist die Wohnungssuche schwierig und man sollte mit Zeit anfangen, zu suchen, und Geduld haben.

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

430€

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

300-450€

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ja, vor allem U-Bahn und S-Bahn. Ich fahre mit der U6 jeden Tag zur Uni. Ich habe das Semesterticket, was zusätzlich zu dem Beitrag durch die Studiengebühren ca. 190€ pro Semester kostet.

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Die Mathematikfakultät der TUM liegt in Garching. Das Gebäude ist sehr schön und modern. Leider gibt es im Campus nur andere Gebäude der Universität und Forschungsinstitute. Deswegen gibt es zurzeit leider kein weiteres Angebot. Es wird aber ein Einkaufszentrum mit einem Fitnessstudio gebaut, das ziemlich bald eröffnet werden sollte.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

Ich bin durch die Studienmesse an meiner Heimschule auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden.

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

Nein, ich hatte keine Fragen. Ich fand es ziemlich einfach, alle Bewerbungsunterlagen zusammenzustellen und per E-Mail zu schicken,

Ort, Datum:

München, 1. April 2017